



Vorlage Nr. 23-O-13-0021

Tagesordnungspunkt 9

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Frauenstein am 21. November 2023

Gehweg und Ablaufrinne reinigen [SPD]

Antrag der SPD-Fraktion

Wir bitten den Magistrat dafür zu sorgen, dass der Gehweg und die Ablaufrinne in der Kirschblütenstraße ab Hausnummer 53 bis zur Einmündung am Alberstberg regelmäßig gereinigt werden.

Begründung:

Der Gehweg inklusive der Ablaufrinne in der Kirschblütenstraße ab Hausnummer 53 bis zur Einmündung am Alberstberg ist nicht begehbar und die dort befindlichen Ablaufrinnen sind stets von Laub und Erde bedeckt. Die Straße zeigt in diesem Bereich ein starkes Gefälle auf, sodass bei Starkregen das Regenwasser nicht mehr ordentlich ablaufen kann und infolge Straße überschwemmt wird.

Auf unsere Bitte hin fand im Juni eine Reinigung und Entfernung von Fremdbewuchs des Bereiches statt. Diese Reinigung erforderte 2 Arbeitstage und ein größeres Aufgebot an Arbeitskräften, Maschinen und Fahrzeugen. Um künftig Aufwände dieser Größenordnung zu vermeiden, bitten wir die Reinigung des Bereiches in einen Regelablauf aufzunehmen. Eine Hangabsicherung könnte die Häufigkeit der Reinigung reduzieren, da durch die Hanglage immer wieder Erdreich abrutscht und schnell bewächst.

Auf den anhängenden Bildern ist die Verschmutzung ersichtlich. Deshalb bitten wir um zeitnahe Umsetzung damit möglichst größere Schäden vermieden werden.



Beschluss Nr. 0069

Der Antrag der SPD-Fraktion wird in folgender Form angenommen:

Wir bitten den Magistrat dafür zu sorgen, dass der Gehweg und die Ablaufrinne in der Kirschblütenstraße ab Hausnummer 53 bis zur Einmündung am Alberstberg regelmäßig gereinigt werden. **Eine Hangabsicherung könnte die Häufigkeit der Reinigung reduzieren, da durch die Hanglage immer wieder Erdreich abrutscht und schnell bewächst.**

Begründung:

Der Gehweg inklusive der Ablaufrinne in der Kirschblütenstraße ab Hausnummer 53 bis zur Einmündung am Alberstberg ist nicht begehbar und die dort befindlichen Ablaufrinnen sind stets von Laub und Erde bedeckt. Die Straße zeigt in diesem Bereich ein starkes Gefälle auf, sodass bei Starkregen das Regenwasser nicht mehr ordentlich ablaufen kann und infolge die Straße überschwemmt wird.

Auf unsere Bitte hin fand im Juni eine Reinigung und Entfernung von Fremdbewuchs des Bereiches statt. Diese Reinigung erforderte 2 Arbeitstage und ein größeres Aufgebot an Arbeitskräften, Maschinen und Fahrzeugen. Um künftig Aufwände dieser Größenordnung zu vermeiden, bitten wir die Reinigung des Bereiches in einen Regelablauf aufzunehmen.

Auf den anhängenden Bildern ist die Verschmutzung ersichtlich. Deshalb bitten wir um zeitnahe Umsetzung damit möglichst größere Schäden vermieden werden.

+

+

Verteiler:

Dez. V z. w. V.
1006 z. d. A.

Weber
Ortsvorsteher